

## **Datenschutzinformation zum Hinweisgebersystem**

Hiermit informieren wir Sie über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit unserem Hinweisgebersystem.

### **1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich?**

Verantwortlich ist die

euregon AG  
Walchstraße 2  
86157 Augsburg.

Unser Datenschutzbeauftragter ist:

Rico Bautsch  
dsb@euregon.de.

### **2. Für welche Zwecke verarbeiten wir die Daten?**

Wir verarbeiten Ihre Daten insbesondere für die folgenden Zwecke:

- Prüfung der Plausibilität von Hinweisen;
- Aufklärung von Fehlverhalten;
- Umsetzung von gesetzlichen Pflichten, hier der Bereitstellung und des Betriebs eines Hinweisgebersystems;
- Verhinderung zukünftigen Fehlverhaltens;
- Rechtsausübung;
- Entlastung von Beschäftigten;
- Umsetzung gesetzlicher Mitwirkungspflichten.

### **3. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?**

Im Rahmen der Entgegennahme von Hinweisen und anschließenden Folge- und Aufklärungsmaßnahmen verarbeiten wir die folgenden Daten:

- Alle, mitunter auch persönlichen und privaten Inhalte, die im Zusammenhang mit dem gemeldeten Hinweis stehen (Kommunikation und Kommunikationsverhalten, Angaben zu relevanten Sachverhalten und Vorfällen, etc.)
- Daten zu potentiell strafrechtlichem Fehlverhalten;
- Alle mit dem Hinweis im Zusammenhang stehende betriebliche Dokumente, die personenbezogene Daten beinhalten (Zeitnachweise, Reisekostenabrechnungen, Rechnungen, etc.)

- Alle Angaben aus den Gesprächen bzw. der Korrespondenz mit der Meldestelle, ggf. auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten.

#### **4. Auf welchen Rechtsgrundlagen beruht die Verarbeitung der Daten?**

Wir können die Datenverarbeitung insbesondere auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen:

- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO, hier konkret zwecks Einführung und Betriebes eines Hinweisgebersystems gemäß den gesetzlichen Vorgaben der europäischen Hinweisgeberschutzrichtlinie (Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019) sowie des Hinweisgeberschutzgesetzes, vgl. § 10 HinSchG.
- Durchführung / Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 88 DSGVO
- Wahrung berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, insbesondere zur Rechtsverteidigung, zur Verbesserung der Compliance-Strukturen, zur Aufklärung potentieller Straftaten und zur Unterstützung von Betroffenen.

#### **5. An welche Stellen werden Daten weitergegeben?**

Es kommen insbesondere die nachfolgenden Empfänger von Daten in Betracht:

- Gerichte, Behörden und sonstige öffentliche Stellen;
- Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte und Steuerberater;
- Auftragsverarbeiter;
- sonstige Dritte, z. B. Prozessgegner oder Versicherungen;
- ggf. externe Ombudsstellen.

Sofern wir Daten nicht direkt bei Ihnen selbst erhoben haben, erhalten wir diese typischerweise von den vorstehend in diesem Abschnitt der Datenschutzhinweise genannten Stellen, Geschäftspartnern oder aus ähnlichen Quellen.

#### **6. Welche Rechte haben Sie?**

Sie können die folgenden Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO;
- Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DS-GVO;
- Recht auf Löschung gem. Art. 17 DS-GVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO;
- Recht auf Widerspruch gem. Art. 21 DS-GVO;
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Art. 77 DS-GVO.

## **7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Wir werden die im Rahmen der Aufklärung von Hinweisen erhobenen Daten nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere gem. Art. 17 DS-GVO, sowie des der einschlägigen nationalen Hinweisgeberschutzgesetze speichern bzw. löschen. Grundsätzlich werden wir Daten dann löschen, wenn sie für die Zwecke, zu denen sie verarbeitet werden, nicht mehr erforderlich sind. Dies ist nach den Vorgaben des Hinweisgeberschutzgesetzes regelmäßig nach 3 Jahren nach Abschluss eines Verfahrens der Fall. Abgesehen davon können andere gesetzliche Aufbewahrungsvorschriften oder unsere berechtigten Interessen im Einzelfall eine längere Aufbewahrung rechtfertigen.